

Zeiterfassung?

Beitrag von „Kairos“ vom 14. Juli 2025 08:54

[Zitat von Gymshark](#)

Mit Erläuterung, natürlich. Ohne klang das wirklich für mich so, dass da jemand am 24. statt bei der Bescherung oder den Haselnüssen für Aschenbrödel (oder sonst welcher Familientradition) am Korrigieren sitzt. Und ich mag nicht ausschließen, dass das wiederum bei einigen wenigen Kollegen auch der Fall sein könnte.

Ja, ich bin super hardcore und korrigiere am 24./25./26. jeweils 40 Aufsätze. Geschenke? Brauch ich nicht. Gebt mir Korrekturen!!!